

BürgerStiftung Kernen

Goldige Ponys: Toni & Monti

Seit einigen Jahren gibt es die Ponys Toni & Monti, von der BürgerStiftung bezuschusst, im Reitverein Rommelshausen. Beim Kauf standen die Pony-Halb-Brüder mit ihren Müttern und dem gemeinsamen Vater auf der Koppel in Wendlingen und gaben ein familiäres Bild ab.



Sie gehören zur kleinsten englischen Rasse Welsh und sind die beliebtesten Reitponys in Europa, da sie sich sehr gut für Kinder eignen: Sie sind lieb, brav, leistungsbereit, beißen und treten nicht. Natürlich machen sie manchmal Faxen, sind temperamentvoll und dabei sogar oft ein bisschen klüger als Pferde: Sie finden schneller eine Lücke und büchsen dann aus zum saftigen Grün auf der Wiese.

Ab sechs Jahren können Kinder hier auf den beiden Ponys reiten, dürfen sie putzen, striegeln und natürlich streicheln. Jeden Sonntag findet geführtes Reiten für jedes Kind statt - außer wenn es „Katzen hagelt“ - den Ponys macht es nichts! Sie sind in den Außenpaddocks sowieso den ganzen Tag an der frischen Luft und brauchen Bewegung. Nachts sind Toni und Monti brüderlich zusammen in einer Box untergebracht.

Laut zweiter Vorsitzender Nicole Riedießer könnte die BürgerStiftung Kernen gerne noch mindestens 10 weitere Ponys mitfinanzieren, so groß ist der Ansturm beim Kinderreiten: Den ehrenamtlich Verantwortlichen des Reitvereins Rommelshausen macht es viel Spass mit den Kindern und den beiden **Ponys - sie sind inzwischen Gold wert!** (KL)